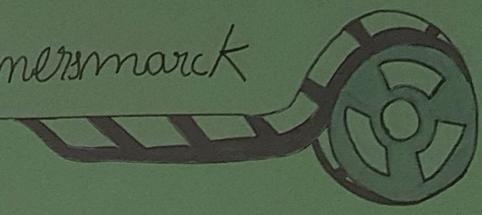


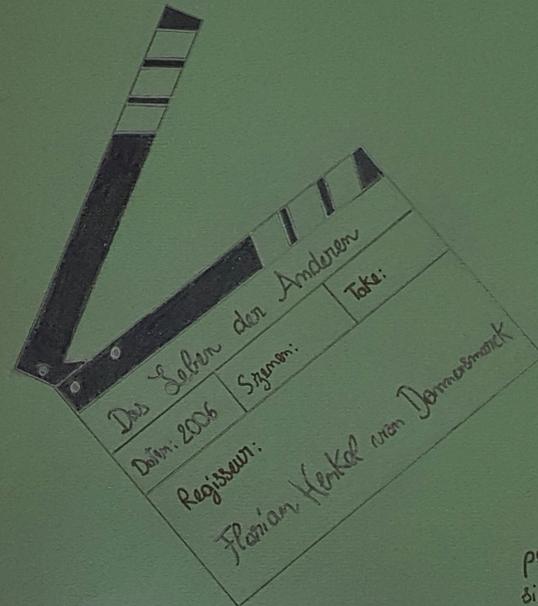
Das Leben der Anderen

Florian Henkel von Donnersmarck



Florian Henkel von
Donnersmarck

Er wurde am 2. Mai 1973 in Köln geboren. Er verbrachte seine Kindheit und seine Schulzeit in New York, Berlin, Frankfurt am Main und Brüssel. Er studierte von 1993 bis 1996 am New College der Universität Oxford Philosophie, Politik und Economics (PPE). Seine Filmkarriere begann mit einer Regie-Lehre bei Richard Attenborough.



Synopse:

Ostdeutschland, 1953. Nachdem er Zweifel daran geäußert hat, dass ein berühmter Dramatiker der kommunistischen Linie gegenüber loyal ist, erhält der Stasi-Offizier Gerd Wiesler die Genehmigung, den Mann und seine Geliebte, die Schauspielerin Christa-Maria, zu bespitzeln. Wider Erwarten sympathisiert Wiesler mit dem Paar und erlebt bald einen persönlichen Konflikt, als sein Vorgesetzter, der sich für die Schauspielerin interessiert, ihm befiehlt, dem Dramatiker Verschwinden zu lassen...



Der Eisenerne Vorhang entlang der österreichischen Grenze war mit Stachelbrakt Mimern, Elektrozäunen ausgestattet. Es gab Saboteure, Wackkime, Kontrollpunkt Den Sand wurde um dem Fußspuren zu folgen. In den Kilometer Sperrzone wurden Bewohner vertrieben und so wurde die Grenze zur helen Grenze. Der Eisenerne Vorhang führte zu politischen und ideologischen Spalte. Er verlief auch Finnland, Bundesrepublik, Deutschland Österreich, Jugoslawien, Griechenland, Sowjetunion, Deutsche Demokratische Republik, Tschechoslowakei, Ungarn, Rumänien, Bulgarien, Norwegen.